

VERSTÜRZKANTEN/BELEGE

Egal ob kragenloser Mantel, ärmellose Bluse oder Rock mit Tailenbeleg statt Bund, beim Nähen von Kleidung hat man es immer wieder mit Verstärzkanten zu tun. Mal ist die Kante verstärkt mit einem Beleg, mal direkt mit einem Futter. In beiden Fällen ist eine schöne Verarbeitung nicht schwierig. Ich beschreibe den Vorgang jetzt mal am Beispiel eines Armloch-Belegs.

SO GEHTS:

Schneide die Teile wirklich exakt zu und fixiere den Beleg mit Einlage, wenn nötig. Wenn die Verstärzkante über Nähte hinweg genäht werden soll (z. B. Schulternaht und Seitennaht beim Armloch), dann schließe diese Nähte sowohl bei den äußeren Teilen als auch beim Beleg. Stecke den Beleg nun rechts auf rechts auf das Armloch, die Schnittkanten sind bündig. Sind die gleichen Nähte vorhanden (z. B. Schulternahte), dann sollten diese exakt aufeinander gesteckt sein (Bild 1).



Nähe die Verstärznaht. Schneide dann die Nahtzugabe des Belegs bei nicht ganz dünnen Stoffen *stufig* zurück (z. B. von 1 cm auf 0,5 cm). Dann muss die Nahtzugabe überall, wo es Rundungen gibt, mit kleinen senkrechten Schnitten bis 1 mm (bei leicht ausfransenden Stoffen 2 mm) vor der Naht eingeschnitten werden. Bei engen Rundungen ca. im Abstand von 5 mm, bei flacheren Rundungen reicht auch ein Abstand von 2–3 cm (Bild 2).



Nun bügelst du die Naht zuerst flach. Dabei klappt du den Beleg vor dem Bügeln nicht nach innen, sondern legt z. B. Vorderteil und vorderen Armlochbeleg flach auf das Bügelbrett und bügelst die Nahtzugabe in Richtung Beleg. (Bild 3).



DIE BASICS

Nun kommt der entscheidende Schritt: Das *Niedersteppen* (oder *Flachsteppen*) der Naht. Du steppst die Naht dazu knappkantig auf dem Beleg ab. Ganz wichtig dabei: Ziehe die zusammengenähten Teile währenddessen auseinander. In den Bereichen, in denen die Kanten nicht ganz parallel zum Fadenlauf verlaufen, zieht man die Kante damit etwas kürzer (Bild 4).



Damit sich der Beleg nicht so leicht umklappt und herauschaut, nähe ihn unauffällig an den Schulternähten oder sonstigen Teilungsnahten des Kleidungsstücks fest (von Hand oder durch die Naht gesteppt). Falls das nicht ausreicht, kannst du die Belege an den Innenkanten ringsum von Hand festnähen, wie auf Seite 25 beim Blindstich-Saum beschrieben (Bild 6).



Damit sorgst du dafür, dass sich die Kante schöner legt und damit weniger leicht absteht. (Bild 5)

